Arbeitgeber-Infoblatt zur Unterstützung einer Weiterbildungsentscheidung

Online Vorkurs Rechnungswesen und Betriebswirtschaft

Dieses Infoblatt fasst die wichtigsten Informationen zum Lehrgang zusammen. Es richtet sich an Arbeitgeber und HR-Verantwortliche, die eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter bei dieser Weiterbildung unterstützen möchten, sei es zeitlich, organisatorisch oder finanziell.

Lehrgang im Überblick

Abschluss	**HSO-Zertifikat**
Dauer	1 Quartal (52 Lektionen)
Unterrichtsform	Onlineunterricht
Gewünschter Start	**02.11.2026 | Mo / Mi Abend | 18.15 - 21.30 Uhr | Online (Beispiel)**
Standort	Online
Studiengebühr	Total Studiengebühr netto: **CHF 1 430.-** inkl. Einschreibegebühr und inkl. Lehrmittelpauschale

Nutzen für den Betrieb

- Baut solide Grundlagen im Rechnungswesen auf: Bilanz, Erfolgsrechnung, Jahresabschluss sowie Kontenrahmen, Zinsrechnen und Bankkonto.
- Vermittelt betriebswirtschaftliche Grundlagen als Fundament für eine weiterführende Weiterbildung auf Stufe Fachausweis, Höhere Fachprüfung oder Höhere Fachschule.
- Schult den sicheren Umgang mit den Konten des Warenhandels, der Kalkulation im Warenhandel sowie der Kursumrechnung und Mehrwertsteuer.
- Stärkt das Verständnis für zentrale finanzielle Zusammenhänge, das Mitarbeitende in kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Aufgaben anwenden können.
- Bereitet über den vollständig online durchgeführten Vorkurs orts- und zeitflexibel auf eine anschliessende betriebswirtschaftliche Weiterbildung vor.

Zeit und Organisation

Der Lehrgang ist berufsbegleitend aufgebaut. Gewähltes Zeitmodell: Mo / Mi Abend, 18.15 - 21.30 Uhr.

Für den Betrieb bedeutet das: Der Unterricht liegt ausserhalb der üblichen Bürozeiten, im Regelbetrieb entstehen keine Absenzen. Punktuelle Absprachen empfehlen sich für Prüfungsphasen und Abschlussprüfungen.

> **Für die Planung relevant:** Prüfungsphasen jeweils am Semesterende. Die Gebühren der externen eidgenössischen Prüfung sind in der Studiengebühr nicht enthalten.

MUSTER

Förderung durch den Bund

Vorbereitungskurse auf eidgenössische Prüfungen werden vom Bund mit **50 Prozent der anrechenbaren Kursgebühren** unterstützt. Die Obergrenze gilt pro eidgenössische Prüfung und über alle dafür besuchten Vorbereitungskurse zusammen: **CHF 9'500** bei einem eidgenössischen Fachausweis, **CHF 10'500** bei einer höheren Fachprüfung.

Der Bundesbeitrag wird nicht an Unternehmen ausbezahlt. Beitragsberechtigte Absolvierende beantragen ihn nach Ablegen der eidgenössischen Prüfung selbst. Das Bestehen der Prüfung ist dafür nicht erforderlich. Direkt an den Arbeitgeber fakturierte und von ihm direkt an den Kursanbieter bezahlte Kursgebühren sind nicht beitragsberechtigt. Eine teilweise Direktzahlung reduziert den Anspruch entsprechend. Die endgültige Beurteilung erfolgt durch SBFI/SDBB.

> **Tipp:** Der Bundesbeitrag bleibt erhalten, wenn die Rechnung auf die teilnehmende Person lautet und sie diese selbst bezahlt. Der Arbeitgeber kann sie finanziell unterstützen, zum Beispiel mit einem Vorschuss an die Person oder einer Rückerstattung.

Voraussetzungen in Kürze: steuerlicher Wohnsitz zum Zeitpunkt der Eröffnung der Prüfungsverfügung in der Schweiz, insgesamt mindestens CHF 1'000 anrechenbare Kursgebühren pro Beitragsgesuch, Antrag innert zwei Jahren nach Eröffnung der Prüfungsverfügung, der Kurs stand im Jahr des Kursbeginns auf der Meldeliste des SBFI und der Kursbeginn liegt höchstens sieben Jahre vor Eröffnung der Prüfungsverfügung.

Weitere Informationen: hso.ch/bundesbeitraege-eidg-pruefungen

MUSTER